

Spielbericht der weiblichen A-Jugend, Bezirksklasse, vom 14.11.2021

HCDJK Konstanz – TuS Steißlingen 17:25 (7:10)

Die ersten zwei verlorene Punkte für den HCDJK, nach langer Spielpause

Die A-Jugend des HCDJK startete mit gemischten Gefühlen in das Spiel gegen den vermeintlich stärksten Gegner der Runde, da die Mannschaft durch viele Ausfälle mit einem angeschlagenen und eher kleinen Kader antrat. Dank der B-Jugend konnten zwei Lücken gefüllt werden und das Spiel beginnen. Die zwei Teams boten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum 4:4 nach 18 Minuten. Die Abwehr beider Mannschaften stand gut, unsere machte es den Gästen nicht leicht, Tore zu erzielen, zudem war die Torhüterleistung spitze! Doch die Steißlinger fanden dann doch die Lücken in der Abwehr und erspielten sich einen 3 Tore Vorsprung. Der HCDJK kämpfte bis zur Halbzeit weiter und nach 3 gelben Karten, zweimal 2 Minuten und 5 Siebenmetern ging es mit 7:10 in die Halbzeit.

In der Halbzeit wurde dem Team des HCDJK von den Trainern deutlich gemacht, dass die Mannschaft sowohl in der Abwehr als auch im Angriff lauter sein muss. Es muss mehr geredet werden und im Angriff mehr ins 1 gegen 1 gegangen werden, um Lücken zu schaffen. Mit neu gesammelter Kraft und großer Lust, sich den Sieg noch zu holen, ging es in die zweite Halbzeit. Doch erst nach 5 Minuten fiel das erste Tor der Heimmannschaft, wobei die Gegner bereits schon 3 Tore gemacht hatte. Die Steißlinger zogen die Sache konsequent durch, wohingegen die Heimmannschaft viele Chancen liegen ließ und nach 46 Minuten mit 10 Toren hinten lag. Doch es war noch kein Grund, die Köpfe hängen zu lassen, also ging das Kämpfen weiter. Da die Trefferquote eher zu wünschen übrig ließ, zogen die Gegner immer weiter weg und nahmen sich die Würfe. Die Abwehr stand teilweise echt sehr stark und war präsent, doch man merkte, wie so langsam die Luft ausging. Es hagelte wieder viele Strafen und teils flossen Tränen, der Wille beider Mannschaften waren deutlich sichtbar. Am Ende war das Team aus Steißlingen einfach stärker und abgezockter, weshalb sie sich den Sieg mit 17:25 auch nach Hause holten.

Eines ist sich die wA-Jugend des HCDJKs bewusst, die nächsten 2 Punkte fahren sie wieder nach Hause! Jetzt heißt es fleißig trainieren und sich voll und ganz aufs nächste Spiel konzentrieren. Hoffentlich ist bis dahin die Mannschaft auch wieder komplett gesund!

Es spielten: Selma Bellmann, Janice Nzinga (beide Tor), Emily Duffner (5 Tore); Hanna Baumann (4), Carla Sophie Bundschuh(3), Lara Freistetter, Leonie Schoster (je 2) Leia Jost (1), Sina Weber, Clara Stetter, Victoria Pohle, Marie Eisele. Trainer: Luca Knapp & Joel Schamberger

Bericht: Hanna Baumann

